

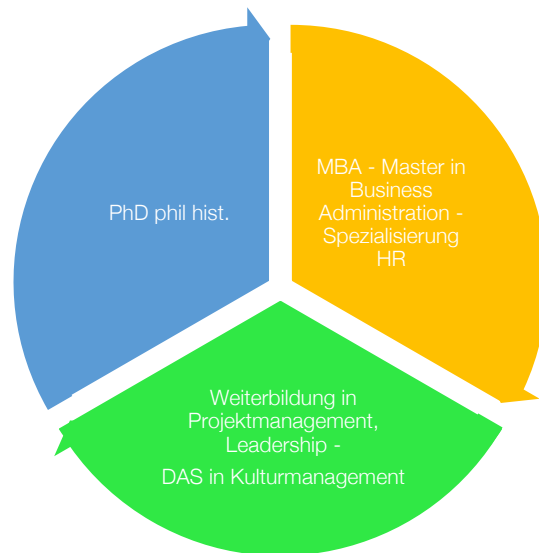
ANNE-CATHERINE SUTERMEISTER (PHD, MBA)

contact@sutermeister.ch

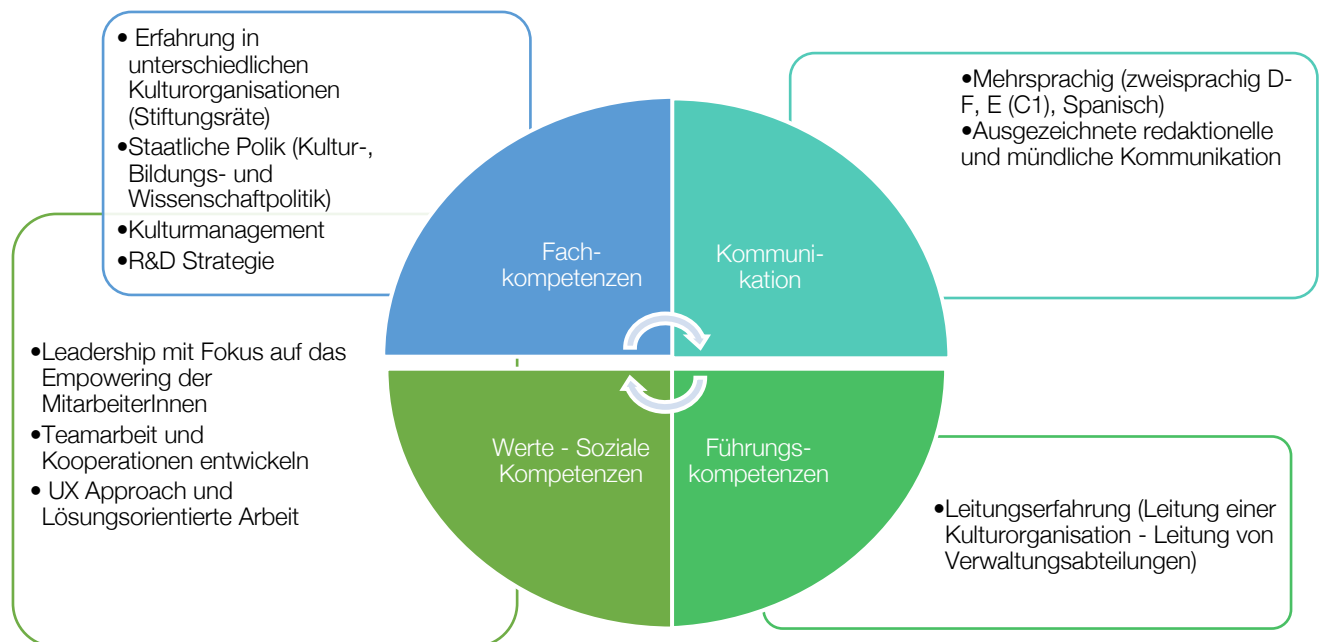
www.sutermeister.ch

+41.79.433.28.77.

AUSBILDUNG



KOMPETENZEN



CV IN KÜRZE

Anne-Catherine Sutermeister verfügt über ein MBA und ist PhD. Sie hat unterschiedliche Fach- und Führungspositionen im Bereich der Kultur und der Fachhochschulen (Kantonsbibliothek Lausanne, Théâtre du Jorat, Kanton Bern, HES SO) ausgeübt. Seit 10 Jahren führt sie auch Mandate durch für unterschiedliche Behörden und Organisationen (Kanton Wallis, HES SO Genève, verschiedene Städte), schreibt Artikel und unterrichtet Kulturpolitik (Weiterbildung Universität Lausanne-Genf, Universität Basel, EESP-Lausanne). Als Expertin ist/war sie in verschiedenen Gremien und Stiftungen tätig (Theaterkommission des Kantons Waadt bis 2009, Vizepräsidentin des Stiftungsrates von Pro Helvetia - Schweizer Kulturstiftung bis 2018, Mitglied des Stiftungsrates SAPA Schweizerisches Archiv für darstellende Kunst).

JETZT

Nach einem halb privaten, halbprofessionellen Sabbatical in Australien und Asien, bei dem ich institutionelle Führungskräfte und Künstler zu ihren Produktionsmethoden, ihrem Geschäftsmodell und der Integration der Digitalisierung befragt habe, fasse ich meine Forschung derzeit in Form von Artikeln und Kursen zusammen.

Kernkompetenzen :

- Kulturpolitik und -management
- Reorganisation - Strategie - Fusionen von Kulturorganisationen
- Geschäftsmodelle im Kulturbereich

Aktuell

- Dozentin an der DAS Kulturmanagement Universität Lausanne und Genf, Kulturmanagement Basel
- Dozentin am CAS - DAS Médiation culturelle an der EESP haute école sociale et pédagogique Lausanne
- Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung SAPA Schweizerischen Archivs für darstellende Kunst www.sapa.swiss
- Mitglied von ENCAT - Europäisches Netzwerk für Kulturmanagement und Kulturpolitik

ANNE-CATHERINE SUTERMEISTER - CV

contact@sutermeister.ch

+41.79.433.28.77.

BERUFLICHE ERFAHRUNGEN (STELLEN)

- 2012-2019 Head of Research // Fachhochschule HES SO - HEAD - Genève
- Entwicklung einer an die visuellen Künste und das Design angepassten Forschungsstrategie
- F&E-Management: Unterstützung bei der Konzeption und Leitung von F&E-Projekten (SNF, KTI, Stiftungen)
- Wissenschaftliches Monitoring in der Design- und Kunstforschung in der Schweiz und Europa.
- Entwicklung eines Postgraduierten- und Doktorandenprogramms mit der EPFL-Lausanne (EDAR)
- 2008-2012 Head of R&D / La Manufacture Haute école de théâtre de Suisse romande-HES SO
• R&D Management
• Wissenschaftliches Monitoring in der darstellenden Kunst
• Konzeption, Lancierung und Management von Drittmittelprojekten (SNF)
• Konzeption und Erstellung des Konzepts für das Masterstudiums "Inszenierung"
- 2007- 2010 Direktorin / Théâtre du Jorat
60 Angestellte - 3 Mio budget
• Strategische Neupositionierung der Institution nach 20 Jahren : Neues Geschäftsmodell zur Bewältigung des identifizierten strukturellen Defizits (neues künstlerisches Projekt, neue Kommunikation, Reorganisation)
• 7 direkte Mitarbeiter; 60-80 Mitarbeiter während der Saison
- 2003- 2007 Leiterin der Frankophonen Abteilung und Vize-Direktorin des Amtes / Amt für Kultur / Kanton Bern (100%)
4 Mitarbeiter - 3 Mio Budget
• Mediation zwischen Künstlern und Politikern
• Entwicklung einer interkantonalen Kulturpolitik mit dem Kanton Jura
• Beitrag zur neuen Kulturstrategie des Kantons Bern
• Verwaltung von jährlichen und einmaligen Subventionen (Prozesse, Kriterien)
• Monitoring der Kulturpolitik
- 2002 – 2003 Leiter der Abteilung für Promotion und Kulturveranstaltungen / Kantons- und Universitätsbibliothek - Lausanne (60%)
1 Mitarbeiter
• Strukturierung der neu geschaffenen Position
• Umsetzung einer kuratorischen Strategie und Kommunikationsstrategie zur Erweiterung der Sammlungen und Animationen der BCU (insbesondere "Readings in the City").
- Ein Jahr Familienurlaub! Geburt meines zweiten Sohnes Leo Ganser*
- 1997 - 2001 Théâtre de Vidy-Lausanne E.T.E.

- Verwaltung von Verträgen mit verschiedenen europäischen Kulturinstitutionen über den Verkauf von Shows, insbesondere im deutschsprachigen Raum.
- Tourneemanagement

10.1992 -2.1997 : Dissertation / Institut für Theaterwissenschaft / Universität Bern

- Erstellung einer Abschlussarbeit, Kurs und Verwaltung
- Verwaltung von Drittmitteln (SNF, SAGW, etc.)

BERUFLICHE ERFAHRUNGEN (MANDATE)

2018 MANDAT - Konzept einer Kulturpolitik // Stadt Bulle (FR)
 MANDAT - Konzept für die Regionalisierung der Kultur // Bezirk La Gruyère
 MANDAT - Redaktion eines Forschungsprojektes über die Datenbanken im Kulturbereich für la Fédération romande des arts de la scène FRAS

2008 - 2017 Vize Präsidentin des Stiftungsrates Pro Helvetia - Schweizer Kulturstiftung

2017 MANDAT - Pro Helvetia - Fondation suisse pour la culture - Präsidentin der **Findungskommission für die neue Direktion.**
 BENEVOLATT : Verein / Association pour la Venue des Géants à Genève
 MANDAT - Arc Migros Kulturprozent : Coaching - Strategie

2016-2018 Mitglied der Jury Gerbert Ruf für FIRST VENTURES

Mars 2017 MANDAT - Moderation » Forum Kultur und Ökonomie » Symposium « Coopérations : moyens et fins » , EPFL – Rolex Center

2014 -2015 MANDAT - Business Modell für eine fusionierte Kulturorganisation (vertraulich) /
 AUSFTRAGGEBER : Stadt Biel und Kanton Bern

2014 MANDAT - Konzeption einer Kulturpolitik
 AUSFTRAGGEBER : Gemeinde Fully (VS)

2012 MANDAT : Machbarkeitsstudie für einen neuen Veranstaltungsort & MICE in Verbier /
 AUSFTRAGGEBER : Gemeinde Bagnes

2011-2012 MANDAT - **Kanton Wallis** zur Erstellung der kulturellen Profile des Kantons und der wichtigsten Walliser Städte (verfügbar auf der Website des Kantons Wallis)

2011: Kanton Wallis: Duo-Gespräch zwischen Agent und Evaluator,
 mit Jacques Cordonnier, Leiter des Kulturdepartements des Kantons Wallis, im Rahmen de "Evaluate the Arts "organisiert von Migros Prozent Kultur, Zentrum Paul Klee, Bern.

2011 MANDAT - **FH - HES SO Genève** : Erstellung eines Konzepts für eine fusionierte Kunsthochschule in Genf

2011 MANDAT **Stadt Biel:** Realisierung eines Geschäftsmodells für das Théâtre Palace - Biel

2009 MANDAT - **Kanton Wallis:** Evaluation des kulturpolitischen Programms ThéâtrePro (verfügbar auf der Website des Kantons Wallis)

EXPERTISE

- Mitglied des Ausschusses der Association pour la Venue des Géants in Genf vom 29. September bis 1. Oktober 2017
- Mitglied des Künstlerischen Rates der Fête des Vignerons 2019
- Experte für die Ernennung der Leitung des Théâtre Saint Gervais Genève - Februar 2017
- Mitglied der Jury für die Vergabe eines Stipendiums zur Förderung von Kulturunternehmen, Kanton Bern, März 2015 und 2016.
- Mitglied der Accelerate@CERN Jury, 2015
- Expertin für die Schweizerische Studienstiftung für die Vergabe von Stipendien an Studierende im Bereich der Kunst (2012-2013)
- Experte zur Bewertung der von der OHS-Kommission durchgeführten Studie über die Finanzierung der Forschung im Bereich der HES-Künste (November 2011)
- Vom Genfer Exekutivrat ernanntes Expertenmitglied der Kommission für die Ausarbeitung eines neuen Kulturgesetzes, August 2009-Juni 2010 (CELAC)
- Experte für die Publikation von Dokumentationen zur kulturellen Evaluation (Migros, Pro Helvetia und Göhner Stiftung)
- Mitglied der Kantonalen Kommission des Kantons Waadt für das unabhängige Theater von 2002-2003 und November 2007- August 2009
- Mitglied der Jury der Friedl-Wald-Stiftung, Basel (Stipendien für die Westschweiz) (2004-2008)

AUSBILDUNG

2015 Master Business Administration (MBA) Universität Genf
Spécialisation RH

1997 PhD Phil Hist - Theaterwissenschaft, Universität Bern, Verlag Editions d'en bas, Lausanne.

- Magister in Literatur (Master) Universität Montpellier, France, juin 1992
- Lizentiat in Literatur (BA) Universität Montpellier, France, juin 1991
- Erster Studienabschluss - Theaterwissenschaft und Romanistik
Universität Wien, Österreich, Juni 1990
- Maturität B (latein Englisch) Gymnase de Montbenon, Lausanne, 1987

WEITERBILDUNG

- REDAKTION VON FORSCHUNGSPROJEKTE DEVPRO – HES SO, 2017
- REDAKTION VON EUROPÄISCHEN FORSCHUNGSPROJEKTEN DEVPRO – HES SO, 2017
- Change management Klaus Doppler, Munich, novembre 2007 (6 jours)
- PROJEKTMANAGEMENT FH Berne, novembre 2006 (4 jours)
- Führung und Motivieren CELP, Canton de Berne, novembre 2004-janvier 2005 (5 ½ jours)
- DAS Kulturmanagement Universitätem Lausanne und Genf November 2001

SPRACHEN

- Deutsch / Französisch / schweizer deutsch (zweisprachig) : C2 - Englisch : C 1 - Spanisch : A2 - Italienisch : A2

AUSZEICHNUNGEN

- Chevalier des Arts et des Lettres par Frédéric Mitterrand, Ministre de la Culture de la France en avril 2010

ANNEXE

WISSENSCHAFTLICHE AKTIVITÄTEN

Forschungsprojekte

Mit-Antragstellerin

- INNOSUISSE :

Citoyens Mitoyens, La place de l'autre dans ma ville à l'exemple des Roms. Un serious game pour lutter contre les clichés sur les Roms. Hauptantragsteller : Haute école de santé et de travail social, Lausanne

Partner : HEAD — Genève, Haute école pédagogique du canton de Vaud, Digital Kingdom, Vevey, Roma Foundation, Zurich

Finanzierung : Innosuisse Subvention : 197'000.- CHF

Dauer : 1 janvier 2017 > 28.2.19 (26 mois)

- SWISS NATIONAL SCIENCE FOUNDATION Swiss National Science Foundation

SINLAB : Towards an alliance between performing arts and sciences (www.sinlab.ch)

Hauptantragsteller : EPFL

Andere Antragsteller : Zürcher Hochschule der Künste, La Manufacture – Haute école de théâtre de Suisse romande, le Collège des Humanités EPFL, et Maximilian Ludwig Universität München HEAD — Genève, Haute école pédagogique du canton de Vaud, Digital Kingdom, Vevey, Roma Foundation, Zurich

Finanzierung : FNS - Sinergia Project. Subvention totale : 1'300'000.-CHF

Dauer : 1.3. 2012 > 31.12.2015 (4 ans)

- SWISS NATIONAL SCIENCE FOUNDATION Swiss National Science Foundation

Polycultural Switzerland scrutinized by four National Acting Programs,

Hauptantragsteller : ZHDK Zurich

Andere Antragsteller : La Manufacture – Haute école de théâtre de Suisse romande, l'Accademia Teatro Dimitri Verscio, University of The Arts Bern

Finanzierung : FNS / DORE : 190'010.-

Dauer : février 2012 – juillet 2014

Bücher

- La recherche en art et en design. Projets de recherche de la HEAD — Genève de 2012 à 2015 (2016) Ed., [ISSUE no 34](#), HEAD : Genève, 70 pages.

- La médiation dans les arts de la scène en Suisse romande, Actes du colloque du 19 et 20 novembre 2010 (Ed) Lausanne : Ed. La Manufacture, 2011, 57 pages [Publication online](#)

- Sous les pavés, la scène. L'émergence du théâtre indépendant en Suisse romande à la fin des années 60, Lausanne/Bâle, Editions d'en bas/Verlag Theaterkultur, 1999, 279 pages. [publication online](#)

Letzte Artikel (peer reviewed)

- "Innovative Business Models : An opportunity for the cultural sector ? Bringing together the Logics of Public Service and Business" (2018) In: *Beyond EYCH2018*. What is the cultural horizon? Opening up perspectives to face ongoing transformations, Congress Proceedings of ENCATC (European Network on cultural management and policy), 2018. ISBN: 978-92-990088-0-5 : 181-194.

- «Les défis de la recherche en art et en design en Suisse. Un cas d'école : La HEAD-Genève », en collaboration avec Jean-Pierre Greff et Lysianne Léchet Hirt, in : *Hermes, Revue de l'Institut des sciences de la communication du CNRS (Paris)*, no 72, 2016 : 75-84.
- « Les arts de la scène en Suisse romande. Etat des lieux et nouvelles tendances du théâtre professionnel », in *Theater Worlds in motion II*, ed. Andreas Kotte et Hans von Manen, 2012, Projet STEP, 20 pages.
- «Westschweiz vernetzt, Politik mit Fantasie», in: *Bühne und Büros*, ed. Andreas Kotte, Franck Gerber und Beate Schappach, Band 13, Theatrum Helveticum III, Chronos Verlag, Basel / Bern, 2012, 40 pages
- „Pour une poétique de la résistance : la Compagnie Alakran“, in *Revue Europe*, no 924, Paris 2006
- ”Zwischen Genf und Lausanne. Die Theaterszene der französischen Schweiz ”, in *Die Deutsche Bühne*, Hambourg, numéro spécial sur la Suisse, no 2, février 2002, pp. 43-45.

Derniers articles (Non Peer reviewed)

- « Mais les Romands sont-ils capables de comprendre Brecht ? », in Anton Rey, Yvonne Schmid (2018), *Die erste Dekade. 10 Years of Artistic Research in the Performing Arts and Film*. Theater der Zeit.
- « A quoi sert un troisième cycle ? ». Quelques réflexions sur les enjeux de cette formation dans le champ artistique », in : Anne Fournier, Andreas Härter, Beate Hochholding-Reiterer (eds), *La Suisse – ses théâtres en scène*. Mimos – Annuaire spécial 2017, ISBN 978-3-0343-3251-4.
- «L'auteur, déclencheur et créateur de contemporanéité », in *L'Autruche* [No 6, Genève : La Comédie](#), 2015, pp. 24-25.
- « Introduction » in : La médiation dans les arts de la scène en Suisse romande, *Actes du colloque du 19 et 20 novembre 2010* (Ed) Lausanne : Ed. La Manufacture, 2011 (Edition), pp 3-11.
- « Aux limites du fédéralisme » in *La Scène suisse dans tous ses éclats*, Tiré à part, Revue Mouvement, Paris 2012, pp. 2-6. [Publication online](#)
- « La recherche est un voyage » in *Fanzine du Grü*, 04, septembre 2010
- Rédaction d'articles pour le Dictionnaire de l'art suisse (Werner Strub), *Schweizer Theaterlexikon* (Luc Bondy, Philippe Mentha, Werner Strub) et le *Dictionnaire historique de la Suisse*

Kolloquien - Vorträge

- Conférence : « Inventer des modèles d'affaires dans le domaine de la culture : aux croisements des logiques privées et marchandes », Workshop – Entrepreneuriat dans les organisations culturelles et créatives », GREGO, Université de Bourgogne, Dijon, 21 septembre 2018.
- Intervention dans le cadre du « Panel 4 – Créativité citoyenne, dispositifs d'enseignements et économie de la culture en Suisse », 14 juin 2018, Congrès de la SFSIC, Création, Créativité et médiations, 13 au 15 juin 2018, Paris.
- Participation à la table ronde du Colloque « Regards croisés sur la qualité des liens Formation-Recherche, 5 novembre 2013, INHA, Paris.
- Conférence introductive sur la médiation culturelle en Europe, Colloque sur la médiation (Pro Helvetia, Villes et cantons suisses, Sion, le 9 septembre 2011)
- Conception du colloque La médiation dans les arts de la scène en Suisse romande, du 19 et 20 novembre 2010 à la Manufacture – Lausanne (Edition)